

Starker Sound in St. Annen

Freude in Westen: Stiftungen und Privatspenden ermöglichen Kauf einer Anlage

WESTEN ■ In der St.-Annen-Kirche zu Westen klingen Verkündigung, Gesang und Musik wieder viel besser. Die Stiftung der Kreissparkasse Verden, die Stiftung der Kirchengemeinde „Etwas tun für St. Annen“ und viele Privatspender haben die Anschaffung und den Einbau einer neuen Soundanlage ermöglicht, die ihre Feuerprobe bereits mit Bravour bestanden hat. Die aus den 80er-Jahren stammende alte Anlage im Gotteshaus war inzwischen so veraltet und kaputt, dass bei Kirchenkonzerten oder Gottesdiensten häufig weder Lieder noch Worte zu verstehen waren.

Wenn Pastor Florian von Issendorff in der Kirche predigt oder wenn dort eine kulturelle Veranstaltung stattfindet, dann ist jetzt alles viel besser zu verstehen. Möglich haben das vor allem die Zuwendungen aus Stiftungsmitteln der Kreissparkasse Verden über 3000 Euro und die Spenden von Gemeindegliedern gemacht. „Ohne den namhaften Stiftungsbetrag hätten wir das Projekt nicht durchführen können“, unterstrich der Pastor im Pressegespräch im Beisein der Geschäftsführerin der KSK-Stiftung, Dr. Beate Patolla.

Die letzten Arbeiten an der neuen Lautsprecheranlage hat das Musikhaus Hartwig bereits erledigt, die Einweisung ist erfolgt, so dass auch die Küsterin mit der neuen digitalen Errun-



Pastor Florian von Issendorff bedankt sich bei Dr. Beate Patolla, Geschäftsführerin der KSK-Stiftung, und bei allen anderen, die die Anschaffung möglich gemacht haben. ■ Foto: Niemann

genschaft umzugehen weiß. „Das Steuergerät verfügt über einen speziellen Küsterknopf“, so von Issendorff schmunzelnd.

Gekostet hat die Anlage 11500 Euro und der Pastor ist froh, dass die kleine Gemeinde die Finanzierung überhaupt bewältigen

konnte. Dr. Patolla sagte, dass die Sparkassenstiftung vor allem wegen der kulturellen Aktivitäten im Gotteshaus geholfen habe. Mit der Unterstützung bei der Anschaffung der neuen Lautsprecheranlage wolle die Stiftung der Kirche helfen, ihren kulturellen Auf-

trag wahrnehmen zu können.

Der Pastor dankte der Sparkassenstiftung, aber auch allen anderen Spendern für deren großzügige Unterstützung und er unterstrich, dass die neue Anlage allen Kirchenbesuchern zugute komme. ■ nie